

Stuttgart, 18.10.2016

## **BLV appelliert an Koalitionsfraktionen: Keine Stellenstreichungen für berufliche Schulen**

Entsetzt über den Vorschlag der Haushaltskommission, 441 Lehrerstellen zu streichen, zeigte sich der Vorsitzende des Berufsschullehrerverbandes (BLV) Herbert Huber am Dienstag (18.10.2016) in Stuttgart. Angesichts der strukturellen Unterversorgung der beruflichen Schulen von ca. 2 %, der Überstundenbugwelle im Umfang von 1.600 Deputaten, der steigenden Schülerzahlen in den VABO-Klassen<sup>1</sup>, der fehlenden Vertretungsreserve für erkrankte Lehrkräfte und Ausfällen wegen Mutterschutz und Elternzeiten sei überhaupt kein Spielraum für Stellenstreichungen an beruflichen Schulen. Im Gegenteil seien eine Erhöhung des Stellenbestandes und die Einstellung zusätzlicher Lehrkräfte dringend geboten. Die durch die im Jahr 2014 verordnete zweijährige Hinausschiebung der Altersermäßigung für ältere Lehrkräfte verursachte Arbeitszeiterhöhung habe zwar die Unterrichtsversorgung erhöht, von einer Vollversorgung seien aber die beruflichen Schulen noch meilenweit entfernt. Es gebe schlicht und ergreifend keine durch die Hinausschiebung der Altersermäßigung „freiwerdenden“ Stellen. Wer also Stellen im beruflichen Schulwesen streicht, kürzt den Unterricht zu Lasten der Schüler und der ausbildenden Wirtschaft, so BLV-Vorsitzender Herbert Huber. Herbert Huber appellierte deshalb an die Regierungsfractionen, die Notbremse zu ziehen und von diesen Plänen Abstand zu nehmen.

\* \* \*

An den beruflichen Schulen werden im laufenden Schuljahr landesweit rund 358.540 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

\*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg

---

<sup>1</sup> VABO heißt Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen

## **Pressemitteilung – Berufsschullehrerverband Baden-Württemberg**

---

e.V. (Berufsschullehrerverband) vertritt in Baden-Württemberg über 10.000 Lehrerinnen und Lehrer.

\*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) hat im Bereich der beruflichen Schulen in allen Personalvertretungen auf Regierungspräsidiumsebene sowie im Kultusministerium die Mehrheit.

\*

verantwortlich i. S. d. P.  
Herbert Huber, Kniebisstr. 7a, 77767 Appenweier

Fon: 07805 910907 Mobil: 0170 5539188  
Fax: 07805 910908  
Mail: [info@blv-bw.de](mailto:info@blv-bw.de)

Pressereferent: Friedrich Graser Tel. 0173 669 1106

Ein Foto von Herrn Huber erhalten Sie über folgenden Link:  
<https://server.ibg.og.bw.schule.de/~huber/huber.jpg>